

# Allgemeine Einkaufsbedingungen

Version 03/2026

## I. Allgemeines

Für die Rechtsbeziehungen zwischen dem Lieferanten und der DREUCON Gruppe gelten im Bereich des Einkaufs durch die DREUCON Gruppe ausschließlich die nachstehenden Allgemeinen Einkaufsbedingungen. Bedingungen des Lieferanten und abweichende Vereinbarungen gelten nur, wenn die DREUCON Gruppe sie ausdrücklich schriftlich anerkannt hat. Als Anerkennung gilt weder das Schweigen der DREUCON Gruppe noch die Annahme der Leistung oder deren Bezahlung.

## II. Parteibezeichnungen

Im Rahmen dieser Allgemeinen Einkaufsbedingungen werden

**die DREUCON Holding GmbH (AG Charlottenburg, HRB 263489 B)  
Nunsdorfer Ring 17  
12277 Berlin**

und

**die I.N.D.I.A Kunststofftechnik GmbH (AG Charlottenburg; HRB 2277668 B)  
Nunsdorfer Ring 17  
12277 Berlin**

und

**die Oehme Technische Kunststoffteile GmbH (AG Charlottenburg; HRB 15397 B)  
Sperenberger Straße 10 A  
12277 Berlin**

als „DREUCON Gruppe“ bezeichnet.

Die DREUCON Gruppe und der Lieferant sind im Folgenden die „Parteien“.

## III. Vertragsschluss und Vertragsänderungen

1. Der Einzelvertrag über die Lieferungen oder Leistungen sowie etwaige Änderungen, Nebenabreden, Erklärungen zu seiner Beendigung sowie sonstige Erklärungen und Mitteilungen bedürfen der Textform, soweit in diesen Allgemeinen Einkaufsbedingungen nichts anderes bestimmt ist. Nimmt der Lieferant eine Bestellung nicht innerhalb von zwei Wochen seit Zugang an, so ist die DREUCON Gruppe jederzeit zum Widerruf berechtigt.
2. Im Fall von Warenlieferungen sind ggfs. die einschlägige Qualitätssicherungsvereinbarung sowie die Versand- und Transportvorschriften der DREUCON Gruppe in ihrer jeweils gültigen Fassung Bestandteil dieses Vertrages. Die Dokumente werden dem Lieferanten bei Bedarf zur Verfügung gestellt.
3. Dem Lieferanten ist bekannt, dass die Unternehmen der DREUCON Gruppe u. a. als Automobilzulieferer tätig sind und im Rahmen der einschlägigen Verträge mit dem Endkunden regelmäßig der Verpflichtung unterliegen, die Anwendung der insoweit geltenden Bestimmungen entlang der gesamten Lieferantenkette einschließlich der vom Endkunden gelenkten Lieferanten sicher zu stellen,

# General Terms and Conditions of Purchase

Version 03/2026

## I. General Provisions

With regard to the legal relationships between the Supplier and the DREUCON Group in the area of purchasing by the DREUCON Group, the following General Terms and Conditions of Purchase shall apply exclusively. The Supplier's terms and conditions and any deviating agreements shall apply only if the DREUCON Group has expressly acknowledged them in writing. Neither the DREUCON Group's silence nor the acceptance of the service or payment thereof shall constitute such acknowledgment.

## II. Names of the Parties

For the purposes of these General Terms and Conditions of Purchase,

**DREUCON Holding GmbH (Charlottenburg Local Court, HRB 263489 B)  
Nunsdorfer Ring 17  
12277 Berlin**

and

**I.N.D.I.A Kunststofftechnik GmbH (Charlottenburg Local Court; HRB 2277668 B)  
Nunsdorfer Ring 17  
12277 Berlin**

and

**Oehme Technische Kunststoffteile GmbH n(Charlottenburg Local Court; HRB 15397 B)  
Sperenberger Straße 10 A  
12277 Berlin**

referred to as the “DREUCON Group”.

The DREUCON Group and the supplier are hereinafter referred to as the “Parties”.

## III. Conclusion and Amendment of Contracts

1. The individual contract for the delivery of goods or the provision of services, as well as any amendments, ancillary agreements, notices of termination, and other declarations and communications, must be in writing, unless otherwise specified in these General Terms and Conditions of Purchase. If the Supplier does not accept an order within two weeks of receipt, the DREUCON Group is entitled to cancel it at any time.
2. In the case of goods deliveries, the relevant quality assurance agreement and the DREUCON Group's shipping and transport regulations, in their currently valid versions, shall form an integral part of this contract. The documents will be made available to the Supplier upon request.
3. The supplier is aware that the companies of the DREUCON Group operate, among other things, as automotive suppliers and, under the relevant contracts with the end customer, are regularly obligated to ensure compliance with the applicable provisions throughout the entire supply chain—including suppliers managed by the end customer—to communicate the content of such provisions, and to guarantee their implementation.

deren Inhalt zu kommunizieren und die Umsetzung verpflichtend zu garantieren.

4. Die Parteien vereinbaren daher die vorrangige und vollumfängliche Geltung derartiger Regelungen, soweit diese für das konkrete Vertragsverhältnis einschlägig sind – und zwar in der Weise, dass die Regelungen in Verträgen mit den Endkunden der DREUCON Gruppe entsprechend anzuwenden sind – beispielsweise dergestalt, dass Lieferungen oder Leistungen, die diesen Allgemeinen Einkaufsbedingungen unterliegen, den gleichen Qualitäts- und allen sonstigen Anforderungen genügen müssen, die in Verträgen der DREUCON Gruppe mit ihren Endkunden vereinbart sind, dass für die Haftung für Rechts- und Sachmängel die gleichen Bedingungen gelten, wie in diesen Verträgen und dass die dortigen Regelungen allgemein, umfassend und vorrangig entsprechend auf das Vertragsverhältnis der DREUCON Gruppe mit dem Lieferanten anzuwenden sind. Der Lieferant wird sich erforderlichenfalls auch eigenständig über Bestand und Umfang solcher Regelungen (wie bspw. Formel Q, IATF 16949, etc.) informieren und erhält auf Anfrage auch vor Vertragsschluss die vollständigen Ablichtungen der einschlägigen Unterlagen.

#### **IV. Liefer- und Leistungsumfang/Änderungen des Lieferumfanges/Ersatzteile/Untertierlieferanten/Beschaffungsrisiko**

1. Der Lieferant stellt sicher, dass ihm alle für die Erfüllung seiner vertraglichen Verpflichtungen bedeutsamen Daten und Umstände, sowie die von der DREUCON Gruppe beabsichtigte Verwendung ihrer Lieferungen rechtzeitig bekannt sind. Angebote sind für die DREUCON Gruppe kostenlos. Der Lieferant steht dafür ein, dass er vor Abgabe eines Angebotes die örtlichen Verhältnisse genau überprüft und sich durch Einsicht in Unterlagen über die Durchführung der Leistungen sowie Einhaltung der technischen und sonstigen Vorschriften Klarheit verschafft hat.  
Der Lieferant hat etwa übergebene Unterlagen, auch in Bezug auf die örtlichen Gegebenheiten, auf Richtigkeit, Durchführbarkeit sowie ggf. Ausführungen von Vorarbeiten Dritter zu prüfen.  
Der Lieferant hat der betreffenden Gesellschaft der DREUCON Gruppe Bedenken jeglicher Art unverzüglich schriftlich unter Angabe der Gründe mitzuteilen und eine Einigung mit der DREUCON Gruppe über die Weiterführung der Arbeiten herbeizuführen.
2. Die DREUCON Gruppe kann im Rahmen der Zumutbarkeit vom Lieferanten Änderungen des Liefergegenstandes in Konstruktion und Ausführung verlangen. Der Lieferant hat die Änderungen in angemessener Frist umzusetzen. Über die Auswirkungen, insbesondere hinsichtlich der Mehr- und Minderkosten, sowie der Liefertermine sind einvernehmlich angemessene Regelungen zu treffen. Kommt eine Einigung innerhalb angemessener Zeit nicht zustande, entscheidet die DREUCON Gruppe nach billigem Ermessen und unter Beachtung der Interessen beider Parteien.
3. Der Verkäufer trägt das Beschaffungsrisiko für seine Leistungen, wenn nicht im Einzelfall etwas anderes vereinbart ist (z.B. Beschränkung auf Vorrat). Der Lieferant stellt sicher, dass er die DREUCON Gruppe bei Lieferung von Produktionsmaterial auch für einen Zeitraum von 15 Jahren nach Beendigung der Lieferbeziehung zu angemessenen Bedingungen mit den Liefergegenständen oder Teilen davon als Ersatzteile beliefern kann.
4. Der Lieferant darf ihm obliegende Aufgaben nur mit der vorherigen schriftlichen Zustimmung der betreffenden Gesellschaft der DREUCON Gruppe an Untertierlieferanten vergeben.

4. The parties therefore agree that such provisions shall take precedence and apply in full to the extent that they are relevant to the specific contractual relationship—specifically, that these provisions shall be applied accordingly in contracts with the DREUCON Group’s end customers—for example, such that deliveries or services subject to these General Terms and Conditions of Purchase must meet the same quality and all other requirements agreed upon in contracts between the DREUCON Group and its end customers, that the same conditions apply to liability for legal and material defects as in those contracts, and that the provisions therein are to be applied generally, comprehensively, and with priority to the contractual relationship between the DREUCON Group and the supplier. If necessary, the supplier shall also independently inform itself of the existence and scope of such regulations (such as Formula Q, IATF 16949, etc.) and shall receive, upon request, complete copies of the relevant documents even prior to the conclusion of the contract.

#### **IV. Scope of Delivery and Services/Changes to the Scope of Delivery/Spare Parts/Subcontractors/ Procurement Risk**

1. The Supplier shall ensure that it is made aware in a timely manner of all data and circumstances relevant to the fulfillment of its contractual obligations, as well as the intended use of its deliveries by the DREUCON Group. Quotations provided to the DREUCON Group shall be free of charge. The Supplier warrants that, prior to submitting an offer, it has thoroughly reviewed the local conditions and has obtained clarity by reviewing documents regarding the performance of the services as well as compliance with technical and other regulations.  
  
The Supplier must review any documents provided, including those relating to local conditions, for accuracy, feasibility, and, where applicable, the performance of preliminary work by third parties.  
  
The supplier must immediately notify the relevant company of the DREUCON Group in writing of any concerns, stating the reasons, and reach an agreement with the DREUCON Group regarding the continuation of the work.
2. The DREUCON Group may, within reasonable limits, require the Supplier to make changes to the design and execution of the delivery item. The Supplier must implement the changes within a reasonable period of time. Appropriate arrangements must be made by mutual agreement regarding the consequences, particularly with respect to additional or reduced costs, as well as delivery dates. If an agreement cannot be reached within a reasonable time, the DREUCON Group shall decide at its reasonable discretion, taking into account the interests of both parties.
3. The seller bears the procurement risk for its services, unless otherwise agreed in individual cases (e.g., limitation to stock). The supplier shall ensure that, upon delivery of production materials, it can supply the DREUCON Group with the delivery items or parts thereof as spare parts under reasonable terms and conditions for a period of 15 years following the termination of the supply relationship.
4. The supplier may only subcontract tasks incumbent upon it to subcontractors with the prior written consent of the relevant company of the DREUCON Group.

**V. Preise/Zahlungsbedingungen**

- Die vereinbarten Preise sind Festpreise. Falls nichts anderes vereinbart ist, erfolgt die Zahlung innerhalb von zehn Werktagen mit 2 % Skonto oder innerhalb von dreißig Werktagen ohne Abzug. Die Frist beginnt mit Erhalt der vertragsgemäßen Leistung und einer ordnungsgemäßen und nachprüfbaren Rechnung.  
Bei Annahme verfrühter Lieferungen durch die DREUCON Gruppe beginnt die Frist jedoch frühestens mit dem ursprünglich vereinbarten Liefertermin.  
Rechnungen sind unter Angabe von Bestellnummer, Bestellposition, Lieferantenummer, Teilenummer, Stückzahl und Einzelpreis sowie Menge pro Lieferung ohne Durchschläge einzureichen und müssen zum Zeitpunkt der Ausstellung den Anforderungen der deutschen Finanzverwaltung an Rechnungen genügen.  
Der Lieferant erklärt sich bereit, auf Aufforderung der DREUCON Gruppe an einem Gutschriftverfahren teilzunehmen.
- Der Lieferant ist nicht berechtigt, Forderungen, die ihm gegen die DREUCON Gruppe zustehen, abzutreten oder durch Dritte einziehen zu lassen. Die Regelung des § 354a HGB bleibt davon unberührt.
- Der Lieferant ist zur Aufrechnung gegen Ansprüche der DREUCON Gruppe oder zur Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts nur berechtigt, wenn und soweit seine Forderung unbestritten oder sein Gegenanspruch rechtskräftig ist. Die DREUCON Gruppe ist berechtigt, gegen Forderungen des Lieferanten auch mit Forderungen aufzurechnen, die einem mit der DREUCON Gruppe i. S. v. § 15 AktG verbundenen Unternehmen zustehen. Die DREUCON Gruppe ist weiterhin berechtigt, mit eigenen Forderungen gegen Forderungen aufzurechnen, die dem Lieferanten gegen ein mit der DREUCON Gruppe i. S. v. § 15 AktG verbundenem Unternehmen zustehen.

**VI. Lieferbedingungen/behördliche Genehmigungen/Exportkontrolle**

- Die Lieferungen erfolgen DDP (Delivered Duty Paid) (Incoterms 2020) an den von der DREUCON Gruppe bezeichneten Ort, soweit nicht etwas anderes bestimmt ist, einschließlich Verpackung und Konservierung. Jede Sendung ist der DREUCON Gruppe und dem von ihr bestimmten Empfänger am Versandtag anzuzeigen. Jeder Lieferung ist ein Lieferschein beizufügen. Der Lieferschein ist mit der Bestell-, Artikel- und Lieferantenummer der DREUCON Gruppe zu versehen.  
Die von der DREUCON Gruppe in der Bestellung angegebene Lieferzeit ist bindend. Wenn die Lieferzeit in der Bestellung nicht angegeben und auch nicht anderweitig vereinbart wurde, beträgt sie vier Wochen ab Vertragsabschluss.  
Der Lieferant hat der betreffenden Gesellschaft der DREUCON Gruppe eine erkennbare Verzögerung seiner Leistung unverzüglich unter Angabe der Gründe und der voraussichtlichen Dauer der Verzögerung schriftlich anzuzeigen. Auf von ihm nicht zu vertretende Ursachen einer Verzögerung kann sich der Lieferant nur dann berufen, wenn er der Anzeigepflicht nachgekommen ist.  
Ist der Lieferant in Verzug, kann die DREUCON Gruppe – neben weitergehenden gesetzlichen Ansprüchen – pauschalierten Ersatz ihres Verzugsschadens iHv 1% des Nettopreises pro vollendete Kalenderwoche verlangen, insgesamt jedoch nicht mehr als 5% des Nettopreises der verspätet gelieferten Ware. Der DREUCON Gruppe bleibt der Nachweis vorbehalten, dass ein höherer Schaden entstanden ist. Dem Lieferanten bleibt der Nachweis vorbehalten, dass überhaupt kein oder nur ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.  
Gerät der Lieferant mit der Lieferung in Verzug oder bringt er seine Leistung infolge von ihm zu vertretender

**V. Prices/Terms of Payment**

- The agreed prices are fixed prices. Unless otherwise agreed, payment shall be made within ten business days with a 2% discount or within thirty business days without deduction. The payment period begins upon receipt of the contractual performance and a proper and verifiable invoice.  
  
However, if the DREUCON Group accepts early deliveries, the period shall commence no earlier than the originally agreed delivery date.  
  
Invoices must be submitted without carbon copies, stating the order number, order item, supplier number, part number, quantity, and unit price, as well as the quantity per delivery, and must comply with the German tax authorities' requirements for invoices at the time of issuance.  
  
The supplier agrees to participate in a credit note procedure upon request by the DREUCON Group.
- The supplier is not authorized to assign claims it holds against the DREUCON Group or to have them collected by third parties. The provisions of Section 354a of the German Commercial Code (HGB) remain unaffected.
- The supplier is entitled to set off claims against the DREUCON Group or to assert a right of retention only if and to the extent that its claim is undisputed or its counterclaim has become final and binding. The DREUCON Group is entitled to set off claims of the supplier against claims to which an affiliated company of the DREUCON Group within the meaning of Section 15 of the German Stock Corporation Act (AktG) is entitled. The DREUCON Group is further entitled to set off its own claims against claims to which the supplier is entitled against an affiliated company of the DREUCON Group within the meaning of Section 15 of the German Stock Corporation Act (AktG).

**VI. Terms of Delivery/Government Approvals/Export Controls**

- Deliveries are made on a DDP (Delivered Duty Paid) basis (Incoterms 2020) to the location designated by the DREUCON Group, unless otherwise specified, including packaging and preservation. Each shipment must be notified to the DREUCON Group and the recipient designated by it on the day of shipment  
  
A delivery note must be included with every shipment. The delivery note must include the DREUCON Group's order number, item number, and supplier number.  
  
The delivery time specified by the DREUCON Group in the order is binding. If the delivery time is not specified in the order and has not been agreed upon otherwise, it shall be four weeks from the conclusion of the contract.  
  
The supplier must immediately notify the relevant company of the DREUCON Group in writing of any foreseeable delay in performance, stating the reasons and the expected duration of the delay. The supplier may invoke causes of delay for which it is not responsible only if it has fulfilled its duty to notify.  
  
If the supplier is in default, the DREUCON Group may—in addition to any further legal claims—demand lump-sum compensation for damages resulting from the delay in the amount of 1% of the net price per completed calendar week, but not exceeding a total of 5% of the net price of the goods delivered late. The DREUCON Group reserves the right to prove that greater damages have been incurred. The supplier reserves the right to prove that no damages have been incurred at all or that only significantly lesser damages have been incurred.

Umständen nicht, ist er unter Anrechnung der Pauschale für den Ersatz des Verzugs Schadens verpflichtet, die DREUCON Gruppe von darauf zurückzuführenden Ansprüchen Dritter – insbesondere der Abnehmer des Endprodukts - freizustellen und der DREUCON Gruppe die Mehraufwendungen für eine etwaige Ersatzbeschaffung zu erstatten, auch wenn es die Lieferpflichten der DREUCON Gruppe erforderlich machen, auf Material zurück zu greifen, dass eine höhere Güte oder abweichende Spezifikationen aufweist, als der vereinbarte Liefergegenstand und für die Anlieferung höhere Transportkosten (beispielsweise durch Expressversand) anfallen.

2. Der Lieferant hat die DREUCON Gruppe ggfs. über die erforderlichen behördlichen Genehmigungen und Meldepflichten für die Einfuhr und die Nutzung der Liefergegenstände aufzuklären.
3. Für Lieferungen aus Präferenzländern hat der Lieferant den Präferenznachweis jeder Lieferung beizufügen. Die Langzeitlieferantenerklärung gemäß Artikel 62 der EU-Durchführungsverordnung (EU) 2015/2447 in der jeweils geltenden Fassung) ist einmal im Kalenderjahr vorzulegen. Weiterhin ist der Lieferant verpflichtet, die einschlägigen Exportkontrollvorschriften einzuhalten und der DREUCON Gruppe unaufgefordert die Exportkontrollkennzeichnung der Liefergegenstände, insbesondere nach EU und US-Recht, in schriftlicher Form spätestens mit der Lieferung mitzuteilen.

## VII. Abnahme von Werkleistungen

1. Die Abnahme von Werkleistungen findet nach Fertigstellung des Werkes förmlich durch die DREUCON Gruppe durch Gegenzeichnung auf einem Abnahmeprotokoll statt. Bei Leistungen, die durch die weitere Ausführung später nicht mehr überprüft und untersucht werden können, hat der Lieferant die betreffende Gesellschaft der DREUCON Gruppe rechtzeitig schriftlich zur Prüfung aufzufordern.

Eine Fiktion der Abnahme durch Schweigen auf ein Abnahmeersuchen des Lieferanten, durch Zahlung oder durch tatsächliche Ingebrauchnahme ist ausgeschlossen.

2. Behördlich vorgeschriebene Abnahmen jeglicher Art, insbesondere Abnahmen durch anerkannte Sachverständige, hat der Lieferant vor der Abnahme der Werkleistung durch die DREUCON Gruppe auf eigene Kosten zu veranlassen, sofern diese Leistung nicht ausdrücklich vom Leistungsumfang ausgenommen ist. Amtliche Bescheinigungen über die Mängelfreiheit und etwaige behördliche Abnahmen sind der DREUCON Gruppe rechtzeitig vor der Abnahme der Werkleistung durch die DREUCON Gruppe zuzuleiten.

## VIII. Geheimhaltung/Informationen

1. Der Lieferant wird die ihm von der DREUCON Gruppe überlassenen Informationen (wie etwa Zeichnungen, Unterlagen, Erkenntnisse, Muster, Fertigungsmittel, Modelle, Datenträger usw.) geheim halten, Dritten (auch Unterlieferanten) nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der DREUCON Gruppe zugänglich machen und nicht für andere als die von der DREUCON Gruppe bestimmten Zwecke verwenden. Dies gilt entsprechend für Vervielfältigungen. Diese Verpflichtung gilt nicht für Informationen der DREUCON Gruppe, die dem Lieferanten bei Empfang bereits berechtigter Weise ohne Verpflichtung zur Geheimhaltung bekannt waren oder danach berechtigter Weise ohne Verpflichtung zur Geheimhaltung bekannt werden, die - ohne Vertragsverletzung durch eine der Parteien - allgemein bekannt sind oder werden oder für die ihm vorherige schriftlich die Erlaubnis zu einer anderweitigen Nutzung

If the supplier is in default of delivery or fails to perform its obligations due to circumstances for which it is responsible, it is obligated, subject to the deduction of the lump-sum compensation for damages resulting from the delay, to indemnify the DREUCON Group against any claims by third parties arising therefrom—in particular from the purchasers of the end product — and to reimburse the DREUCON Group for the additional expenses incurred for any replacement procurement, even if the DREUCON Group's delivery obligations require it to use material of a higher quality or with different specifications than the agreed-upon delivery item and result in higher transportation costs (e.g., due to express shipping).

2. The supplier must, if necessary, inform the DREUCON Group of any required official permits and reporting obligations for the import and use of the delivered goods.
3. For deliveries from preferential countries, the supplier must include proof of preferential status with each delivery. The long-term supplier's declaration pursuant to Article 62 of the EU Implementing Regulation (EU) 2015/2447, as amended, must be submitted once per calendar year. Furthermore, the supplier is obligated to comply with the relevant export control regulations and to notify the DREUCON Group, without being asked, of the export control classification of the delivered goods, in particular under EU and U.S. law, in writing no later than upon delivery.

## VII. Acceptance of Work

1. Acceptance of work shall take place formally upon completion of the work by the DREUCON Group through the signing of an acceptance report.

In the case of work that cannot be inspected or examined at a later date due to subsequent construction activities, the supplier must request the relevant company of the DREUCON Group in writing and in a timely manner to conduct an inspection.

Acceptance shall not be deemed to have occurred by virtue of silence in response to a request for acceptance by the supplier, by payment, or by actual use.

2. The supplier must arrange for any officially required acceptances of any kind, in particular acceptances by recognized experts, at its own expense prior to the acceptance of the work by the DREUCON Group, unless such acceptance is expressly excluded from the scope of services. Official certificates of defect-free condition and any official acceptances must be forwarded to the DREUCON Group in a timely manner prior to the DREUCON Group's acceptance of the work.

## VIII. Confidentiality/Information

1. The Supplier shall keep confidential all information provided to it by the DREUCON Group (such as drawings, documents, findings, samples, production equipment, models, data carriers, etc.) and shall not make them available to third parties (including subcontractors) without the prior written consent of the DREUCON Group, nor shall the Supplier use them for purposes other than those specified by the DREUCON Group. This applies accordingly to reproductions. This obligation does not apply to information from the DREUCON Group that was already lawfully known to the supplier upon receipt without any obligation of confidentiality, or that subsequently becomes lawfully known to the supplier without any obligation of confidentiality, which—without a breach of contract by either party - is or becomes generally known, or for which the DREUCON Group has previously granted written permission for

durch die DREUCON Gruppe erteilt worden ist.

Der Lieferant darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung der DREUCON Gruppe nicht mit seiner Geschäftsbeziehung zur DREUCON Gruppe werben.

2. Die DREUCON Gruppe behält sich das Eigentum und alle sonstigen Rechte (z.B. Urheberrechte) an den von ihr zur Verfügung gestellten Informationen vor. Vervielfältigungen dürfen nur nach der vorherigen schriftlichen Zustimmung der DREUCON Gruppe angefertigt werden. Die Vervielfältigungen gehen mit ihrer Herstellung in das Eigentum der DREUCON Gruppe über. Es gilt hiermit zwischen dem Lieferanten und der DREUCON Gruppe als vereinbart, dass der Lieferant die Vervielfältigungen für die DREUCON Gruppe verwahrt. Der Lieferant hat die ihm zur Verfügung gestellten Unterlagen und Gegenstände sowie Vervielfältigungen davon auf seine Kosten sorgfältig zu verwahren, zu pflegen und zu versichern und auf das Verlangen der DREUCON Gruppe hin jederzeit herauszugeben bzw. zu vernichten. Ein Zurückbehaltungsrecht, gleich aus welchem Grund, steht dem Lieferanten nicht zu. Die vollständige Rückgabe bzw. Vernichtung ist schriftlich zu versichern.
3. Bei einem Verstoß gegen die Verpflichtungen aus Nr. VII. wird für jeden Fall der Zuwiderhandlung sofort eine Vertragsstrafe in Höhe von € 25.000 fällig. Der DREUCON Gruppe bleibt es nachgelassen nach billigem Ermessen eine Vertragsstrafe von weniger als € 25.000 zu bestimmen, sofern dies die Pflichtverletzung angemessen sanktioniert. Dem Lieferanten bleibt vorbehalten, die Angemessenheit der Höhe der Vertragsstrafe gerichtlich feststellen zu lassen. Etwa gezahlte Vertragsstrafen sind auf Schadensersatzansprüche anzurechnen.

## IX. Qualitätsmanagement

Der Lieferant hat die Qualität seiner Leistungen ständig zu überwachen. Vor der jeweiligen Lieferung der Liefergegenstände wird der Lieferant sich vergewissern, dass die zur Lieferung bestimmten Liefergegenstände frei von Mängeln sind und den vereinbarten technischen Anforderungen entsprechen und dies der DREUCON Gruppe schriftlich versichern.

## X. Mängelhaftung/Aufwendungsersatz/Frist/Freistellung

1. Eine Wareneingangskontrolle findet durch die DREUCON Gruppe nur im Hinblick auf äußerlich erkennbare Schäden und von außen erkennbare Abweichungen in Identität und Menge statt. Solche Mängel wird die DREUCON Gruppe unverzüglich rügen. Im Weiteren rügt die DREUCON Gruppe Mängel, sobald sie nach den Gegebenheiten des ordnungsgemäßen Geschäftsablaufs festgestellt werden. Der Lieferant verzichtet insoweit auf den Einwand der verspäteten Mängelrüge.
2. Ist der Liefergegenstand mangelhaft, so richten sich die Ansprüche der DREUCON Gruppe nach den gesetzlichen Vorschriften, soweit sich aus den nachstehenden Bestimmungen nichts anderes ergibt. Bei Gefährdung der Betriebssicherheit bei der der DREUCON Gruppe, bei Gefahr ungewöhnlich hoher Schäden oder zur Aufrechterhaltung der Lieferfähigkeit der DREUCON Gruppe gegenüber deren Abnehmern kann die DREUCON Gruppe nach Unterrichtung des Lieferanten die Nachbesserung selbst vornehmen oder von Dritten ausführen lassen. Hierdurch entstehende Kosten trägt der Lieferant.
3. Sofern sich der Lieferant bei der Leistungserbringung Dritter bedient, haftet er für diese wie für Erfüllungsgehilfen.
4. Soweit nicht gesetzlich eine längere Verjährungsfrist geregelt ist, haftet der Lieferant für Mängel, die innerhalb von 36 Monaten ab Eingang der Lieferung bei der DREUCON Gruppe bzw. ab Abnahme (wenn eine solche gesetzlich oder vertraglich bestimmt ist) auftreten. Im Falle der Nacherfüllung verlängert sich die Frist um die Zeit, in der

other use. The Supplier may not use its business relationship with the DREUCON Group for advertising purposes without the prior written consent of the DREUCON Group. The DREUCON Group reserves ownership and all other rights (e.g., copyrights) to the information it provides. Copies may only be made with the prior written consent of the DREUCON Group. Ownership of the copies shall pass to the DREUCON Group upon their production. It is hereby agreed between the supplier and the DREUCON Group that the supplier shall hold the copies in trust for the DREUCON Group. The supplier shall, at its own expense, carefully store, maintain, and insure the documents and items made available to it, as well as any copies thereof, and shall surrender or destroy them at any time upon demand by the DREUCON Group. The supplier shall have no right of retention, for any reason whatsoever. The complete return or destruction must be confirmed in writing.

- 2.
3. In the event of a breach of the obligations set forth in Section VII, a contractual penalty of €25,000 shall become immediately due for each instance of such breach. The DREUCON Group reserves the right, at its reasonable discretion, to set a contractual penalty of less than €25,000, provided that this adequately penalizes the breach of duty. The supplier reserves the right to have the appropriateness of the penalty amount determined by a court. Any penalties paid shall be offset against claims for damages.

## IX. Quality Management

The supplier must continuously monitor the quality of its services. Prior to each delivery of the goods, the supplier shall ensure that the goods intended for delivery are free of defects and comply with the agreed technical requirements, and shall provide written assurance of this to the DREUCON Group.

## X. Liability for Defects/Reimbursement of Expenses/ Time Limit/Indemnification

1. The DREUCON Group shall inspect incoming goods only for externally visible damage and externally apparent discrepancies in identity and quantity. The DREUCON Group shall report such defects without delay. Furthermore, the DREUCON Group shall report defects as soon as they are discovered in the ordinary course of business. The supplier hereby waives any objection based on a delayed notice of defects.
2. If the delivered goods are defective, the DREUCON Group's claims shall be governed by the statutory provisions, unless otherwise provided in the following provisions. If operational safety at the DREUCON Group is at risk, if there is a danger of unusually high damages, or to maintain the DREUCON Group's ability to deliver to its customers, the DREUCON Group may, after notifying the supplier, carry out the repair itself or have it performed by third parties. Any costs incurred thereby shall be borne by the supplier.
3. If the Supplier engages third parties to perform services, the Supplier shall be liable for them as for vicarious agents.
4. Unless a longer statute of limitations is provided for by law, the supplier shall be liable for defects that arise within 36 months of receipt of the delivery by the DREUCON Group or from the date of acceptance (if such acceptance is required by law or contract). In the event of subsequent performance, the period is extended by the time during which the delivered item cannot be used in accordance with the contract. The same time limits apply to subsequent performance. The statute of limitations for claims arising from defects begins no earlier than two months after the end customer's claims

der Liefergegenstand nicht vertragsgemäß genutzt werden kann. Für die Nacherfüllung gelten dieselben Fristen. Die Verjährung von Ansprüchen wegen Mängeln tritt frühestens zwei Monate nach dem die Ansprüche des Endkunden erfüllt sind ein, endet jedoch spätestens 5 Jahre nach Lieferung an die DREUCON Gruppe.

5. Der Lieferant hat die DREUCON Gruppe bei Rechtsmängeln von eventuell bestehenden Ansprüchen Dritter freizustellen, es sei denn, er hat den Rechtsmangel nicht zu vertreten. Der Lieferant hat die DREUCON Gruppe von Ansprüchen Dritter aufgrund Produkthaftung freizustellen, wenn und soweit der Schaden durch einen Fehler des vom Lieferanten gelieferten Liefergegenstandes verursacht wurde. Der Freistellungsanspruch gilt insoweit, wie der Lieferant selbst unmittelbar haften würde. Im Fall verschuldensabhängiger Haftung gilt die Pflicht zur Freistellung nur dann, wenn den Lieferanten ein Verschulden trifft.

## **XI. Ausführung von Arbeiten auf dem Betriebsgelände der DREUCON Gruppe**

1. Für alle Leistungen auf dem Betriebsgelände der DREUCON Gruppe gilt die „Betriebsordnung für Fremdfirmen“, die dem Lieferanten auf Nachfrage zur Verfügung gestellt wird. Der Lieferant hat den Anweisungen der DREUCON Gruppe Folge zu leisten.
2. Dem Lieferanten ist es untersagt, zur Erfüllung seiner vertraglichen Pflichten ohne vorherige schriftliche Zustimmung der DREUCON Gruppe an den Standorten der DREUCON Gruppe Personen einzusetzen, die bei der DREUCON Gruppe beschäftigt sind oder während der letzten 6 Monate beschäftigt waren.

## **XII. Beistellungen**

Von der DREUCON Gruppe beigestellte Stoffe, Teile, Behälter, Spezialverpackungen, Werkzeuge, Messmittel oder Ähnliches (Beistellungen) bleiben Eigentum der DREUCON Gruppe. Bei Verarbeitung, Verbindung, Vermischung von Beistellungen erhält die DREUCON Gruppe im Verhältnis des Wertes der Beistellung zum Wert des Gesamterzeugnisses Miteigentum an dem neuen Erzeugnis. Ein Zurückbehaltungsrecht, gleich aus welchem Grund, steht dem Lieferanten an den Beistellungen nicht zu.

## **XIII. Werkzeuge**

Unbeschadet anderweitiger Vereinbarungen erhält die DREUCON Gruppe in dem Umfang, in dem sich die DREUCON Gruppe an den nachgewiesenen Kosten für Werkzeuge zur Herstellung des Liefergegenstandes beteiligt, Voll- bzw. Miteigentum. Die Werkzeuge gehen mit Zahlung in das (Mit)Eigentum der DREUCON Gruppe über. Sie verbleiben leihweise beim Lieferanten. Der Lieferant ist nur mit Genehmigung der DREUCON Gruppe befugt, tatsächlich oder rechtlich über die Werkzeuge zu verfügen, ihren Standort zu verlagern oder sie dauerhaft funktionsunfähig zu machen. Die Werkzeuge sind durch den Lieferanten als (Mit)Eigentum der DREUCON Gruppe zu kennzeichnen. Der Lieferant trägt die Kosten für die Unterhaltung, Reparatur und den Ersatz der Werkzeuge. Ersatzwerkzeuge stehen entsprechend dem Anteil der DREUCON Gruppe am Ursprungswerkzeug in deren Eigentum. Bei Miteigentum an einem Werkzeug steht der DREUCON Gruppe ein Vorkaufsrecht an dem Miteigentumsanteil des Lieferanten zu. Der Lieferant hat Werkzeuge, die im

(Mit)Eigentum der DREUCON Gruppe stehen, ausschließlich zur Fertigung der Liefergegenstände für die DREUCON Gruppe einzusetzen. Nach Beendigung der Belieferung hat der Lieferant auf Verlangen die Werkzeuge sofort an die DREUCON Gruppe herauszugeben. Bei Werkzeugen im Miteigentum hat die DREUCON Gruppe nach Erhalt des Werkzeuges den Zeitwert des Miteigentumsanteils des Lieferanten an diesen zu er-

have been satisfied, but ends no later than 5 years after delivery to the DREUCON Group.

5. The Supplier shall indemnify the DREUCON Group against any claims by third parties arising from defects of title, unless the Supplier is not responsible for the defect of title. The Supplier shall indemnify the DREUCON Group against claims by third parties based on product liability if and to the extent that the damage was caused by a defect in the goods delivered by the Supplier. The indemnification claim applies to the extent that the supplier would be directly liable. In the case of fault-based liability, the obligation to indemnify applies only if the supplier is at fault.

## **XI. Performance of Work on the DREUCON Group's Premises**

1. All services performed on the DREUCON Group's premises are subject to the "Rules and Regulations for External Contractors," which will be provided to the supplier upon request. The supplier must comply with the DREUCON Group's instructions.
2. The supplier is prohibited from employing, at the DREUCON Group's locations, any persons who are currently employed by the DREUCON Group or who have been employed by the DREUCON Group within the last 6 months, for the purpose of fulfilling its contractual obligations, without the prior written consent of the DREUCON Group.

## **XII. Materials Provided**

Materials, parts, containers, special packaging, tools, measuring equipment, or similar items provided by the DREUCON Group (materials provided) remain the property of the DREUCON Group. In the event of processing, combining, or mixing of materials provided, the DREUCON Group shall acquire co-ownership of the new product in proportion to the value of the materials provided relative to the value of the total product. The supplier shall have no right of retention with respect to the materials provided, regardless of the reason.

## **XIII. Tools**

Notwithstanding any other agreements, the DREUCON Group shall acquire full or joint ownership to the extent that it contributes to the documented costs of the tools used to manufacture the delivery item. Ownership of the tools shall transfer to the DREUCON Group upon payment. They shall remain with the Supplier on loan. The Supplier is authorized to dispose of the tools, either de facto or de jure, to relocate them, or to render them permanently inoperable only with the DREUCON Group's consent. The Supplier shall mark the tools as (co-)property of the DREUCON Group. The supplier shall bear the costs for the maintenance, repair, and replacement of the tools. Replacement tools shall be owned by the DREUCON Group in proportion to its share in the original tool. In the event of co-ownership of a tool, the DREUCON Group shall have a right of first refusal with respect to the supplier's share of co-ownership. The supplier must use tools that are

(co-)owned by the DREUCON Group exclusively for the manufacture of the delivered goods for the DREUCON Group. Upon termination of the supply, the Supplier must, upon request, immediately return the tools to the DREUCON Group. In the case of tools held in co-ownership, the DREUCON Group shall reimburse the Supplier for the current market value of the Supplier's co-ownership share upon receipt of the tool. The Supplier shall under no circumstances be entitled to a right of retention with respect to the tools. The obligation to return the tools shall also

statten. Ein Zurückbehaltungsrecht an den Werkzeugen steht dem Lieferanten in keinem Falle zu. Die Herausgabepflichtung trifft den Lieferanten auch im Falle eines Insolvenzantrages gegen ihn oder bei einer längerfristigen Unterbrechung der Belieferung. Der Lieferant hat das Werkzeug im vereinbarten Umfang und, falls keine Vereinbarung getroffen ist, im üblichen Umfang zu versichern.

#### **XIV. Software**

Soweit zum Lieferumfang nicht-standardisierte Software gehört, erklärt sich der Lieferant für die Dauer von 5 Jahren ab Lieferung des Liefergegenstandes bereit, nach Vorgaben der DREUCON Gruppe Veränderungen/Verbesserungen der Software gegen angemessene Kostenerstattung vorzunehmen. Soweit die Software von Vorlieferanten stammt, wird er diese entsprechend verpflichten.

#### **XV. Höhere Gewalt/Längerfristige Lieferverhinderungen**

1. Naturkatastrophen, Unruhen, behördliche Maßnahmen und sonstige unvorhersehbare und unabwendbare Ereignisse befreien den Lieferanten und die DREUCON Gruppe für die Dauer der Störung und im Umfang ihrer Wirkung von den Leistungspflichten. Die jeweilige Vertragspartei hat unverzüglich den anderen Vertragspartner umfassend zu informieren und im Rahmen des Zumutbaren alles zu unternehmen, um die Auswirkung derartiger Ereignisse zu begrenzen. Die jeweilige Vertragspartei hat den anderen Vertragspartner unverzüglich über das Ende der Störung zu informieren.
2. Im Falle einer längerfristigen Lieferverhinderung, der Zahlungseinstellung oder der Eröffnung eines Insolvenzverfahrens, der Ablehnung der Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse oder der Einleitung eines vergleichbaren Verfahrens über einen der Vertragspartner ist der andere Vertragspartner berechtigt, vom Vertrag bezüglich des noch nicht erfüllten Teils zurückzutreten. Ist der Lieferant von einem der vorstehenden Ereignisse betroffen, wird er die DREUCON Gruppe nach besten Kräften bei der Verlagerung der Produktion des Liefergegenstandes zu einem Unternehmen der DREUCON Gruppe oder einem Dritten unterstützen, inkl. einer Lizenzierung von für die Produktion notwendigen gewerblichen Schutzrechten zu branchenüblichen (Kunststoffverarbeitung/Kunststofftechnik) Bedingungen.

#### **XVI. Einhaltung von Anti-Korruptions- und Kartellrecht**

1. Der Lieferant sichert zu, keine Handlungen oder Unterlassungen zu begehen, die unabhängig von der Beteiligungform zu einer ordnungs- oder strafrechtlichen Ahndung, insbesondere wegen Korruption oder Verstoß gegen Kartell- und Wettbewerbsrecht, vom Lieferanten, von beim Lieferanten beschäftigten Personen oder von durch den Lieferanten beauftragten Dritten führen können (nachfolgend als „Verstoß“ oder „Verstöße“ bezeichnet). Der Lieferant ist dafür verantwortlich, die zur Vermeidung von Verstößen geeigneten Maßnahmen zu ergreifen. Hierzu wird der Lieferant insbesondere die bei ihm beschäftigten Personen oder durch ihn beauftragten Dritten entsprechend verpflichten.
2. Der Lieferant verpflichtet sich, auf schriftliches Verlangen der DREUCON Gruppe, über die vorgenannten Maßnahmen Auskunft zu erteilen, insbesondere über deren Inhalt und Umsetzungsstand. Der Lieferant verpflichtet sich, auf schriftliches Verlangen durch der DREUCON Gruppe, jeweils einmal innerhalb von drei Kalenderjahren, einen vom der DREUCON Gruppe zur Verfügung gestellten Fragebogen zu Zwecken der Selbstauskunft vollständig und wahrheitsgemäß zu beantworten sowie damit in Zusammenhang stehende Dokumente der DREUCON Grup-

apply to the supplier in the event of an insolvency petition filed against him or in the event of a prolonged interruption of deliveries. The supplier shall insure the tools to the agreed extent and, if no agreement has been reached, to the customary extent.

#### **XIV. Software**

If the scope of delivery includes non-standard software, the Supplier agrees, for a period of 5 years from the delivery of the goods, to make modifications or improvements to the software in accordance with the DREUCON Group's specifications, in exchange for reasonable reimbursement of costs. If the software originates from upstream suppliers, the Supplier shall impose corresponding obligations on them.

#### **XV. Force Majeure/Long-Term Delivery Delays**

1. Natural disasters, civil unrest, governmental measures, and other unforeseeable and unavoidable events shall release the Supplier and the DREUCON Group from their performance obligations for the duration of the disruption and to the extent of its impact. The respective contracting party shall immediately and fully inform the other contracting party and shall take all reasonable measures to limit the impact of such events. The respective contracting party shall immediately inform the other contracting party of the end of the disruption.
2. In the event of a prolonged inability to deliver, suspension of payments, the initiation of insolvency proceedings, the refusal to initiate such proceedings due to lack of assets, or the initiation of comparable proceedings against one of the contracting parties, the other contracting party shall be entitled to withdraw from the contract with respect to the unfulfilled portion. If the supplier is affected by any of the above events, it shall use its best efforts to assist the DREUCON Group in transferring the production of the delivery item to a company within the DREUCON Group or to a third party, including the licensing of industrial property rights necessary for production under terms customary in the industry (plastics processing/plastics technology).

#### **XVI. Compliance with Anti-Corruption and Antitrust Laws**

1. The Supplier warrants that it will not commit any acts or omissions that, regardless of the form of involvement, could lead to administrative or criminal penalties—in particular for corruption or violations of antitrust and competition law—against the Supplier, persons employed by the Supplier, or third parties commissioned by the Supplier (hereinafter referred to as “Violations” or “Violations”). The Supplier is responsible for taking appropriate measures to prevent Violations. To this end, the Supplier shall, in particular, impose corresponding obligations on persons employed by it or third parties commissioned by it.
2. The Supplier undertakes, upon written request by the DREUCON Group, to provide information regarding the aforementioned measures, in particular regarding their content and status of implementation. The Supplier undertakes, upon written request by the DREUCON Group, once every three calendar years, to complete and truthfully answer a questionnaire provided by the DREUCON Group for the purpose of self-disclosure, and to make related documents available to the DREUCON Group.

pe zur Verfügung zu stellen.

3. Der Lieferant wird der DREUCON Gruppe unverzüglich über die Einleitung behördlicher Ermittlungsverfahren wegen eines Verstoßes unterrichten. Darüber hinaus ist die DREUCON Gruppe berechtigt, bei Hinweisen auf einen Verstoß durch den Lieferanten schriftlich Auskunft über den Verstoß und die ergriffenen Maßnahmen zu deren Abstellung und zukünftigen Vermeidung zu verlangen.
4. Im Fall eines Verstoßes ist die DREUCON Gruppe berechtigt, vom Lieferanten die sofortige Unterlassung und die Erstattung aller durch den Verstoß bei der DREUCON Gruppe entstandenen Schäden zu verlangen.

#### **XVII. Allgemeine Bestimmungen, Erfüllungsort, Gerichtsstand, geltendes Recht**

1. Erfüllungsort für Lieferungen und Leistungen ist der von der DREUCON Gruppe angegebene Bestimmungsort.
2. Für das Vertragsverhältnis gilt deutsches Recht unter Ausschluss des Kollisionsrechts sowie des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG).
3. Gerichtsstand ist der jeweilige Sitz der jeweils als Vertragspartnerin handelnden Gesellschaft der DREUCON Gruppe. Dieser ist derzeit Berlin. Die DREUCON Gruppe ist berechtigt, den Lieferanten auch an einem anderen zuständigen Gericht zu verklagen. Zwingende gesetzliche Bestimmungen über ausschließliche Gerichtsstände bleiben von dieser Regelung unberührt.
4. Soweit der Vertrag oder diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen Regelungslücken enthalten, gelten zur Ausfüllung dieser Lücken diejenigen rechtlich wirksamen Regelungen als vereinbart, welche die Vertragspartner nach den wirtschaftlichen Zielsetzungen des Vertrages und dem Zweck dieser Allgemeinen Einkaufsbedingungen vereinbart hätten, wenn sie die Regelungslücke gekannt hätten. Sollte eine Bestimmung unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit der sonstigen Bestimmungen nicht berührt.
5. Bei Abweichungen zwischen der deutschen und der englischen Version der Einkaufsbedingungen, gilt die deutsche Version der Einkaufsbedingungen. Vertragssprache ist Deutsch.

3. The Supplier shall immediately notify the DREUCON Group of the initiation of any official investigation into a violation. Furthermore, if there are indications of a violation by the Supplier, the DREUCON Group is entitled to request, in writing, information regarding the violation and the measures taken to remedy it and prevent it in the future.
4. In the event of a violation, the DREUCON Group is entitled to demand that the supplier immediately cease the violation and reimburse the DREUCON Group for all damages incurred as a result of the violation.

#### **XVII. General Provisions, Place of Performance, Jurisdiction, Governing Law**

1. The place of performance for deliveries and services is the destination specified by the DREUCON Group.
2. The contractual relationship is governed by German law, excluding conflict-of-laws provisions and the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG).
3. The place of jurisdiction is the respective registered office of the DREUCON Group company acting as the contracting party. This is currently Berlin. The DREUCON Group is also entitled to sue the supplier before any other competent court. Mandatory statutory provisions regarding exclusive places of jurisdiction remain unaffected by this provision.
4. If the contract or these General Terms and Conditions of Purchase contain any gaps, such gaps shall be filled by legally valid provisions that the contracting parties would have agreed upon in accordance with the economic objectives of the contract and the purpose of these General Terms and Conditions of Purchase had they been aware of the gap. Should any provision be or become invalid, this shall not affect the validity of the remaining provisions.
5. In the event of any discrepancies between the German and English versions of the General Terms and Conditions of Purchase, the German version of the General Terms and Conditions of Purchase shall prevail. The contract language is German.